



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Liebe Mitbrüder

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.12.80

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-4579](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-4579)

AT-DA1 1.3.1.12.80

Liebe Mitbrüder!

Das Evangelium ist uns verhaßt. Aus ihm wächst Papstamt, wächst die Infallibilität, wächst der Primat und die ewige Stadt empfangt und die goldene Niesenschrift über Jerusalem der Petrusknäuel.

Aber es wäre fast ein Blick auf die innere und die ökumenische Einheit doch gefährlich, dieses Evangelium mit einem triumphalistischen Zungenschlag zu lesen.

Eigentlich müßte man zum felsen- und Schlüsselwort für Petrus gleich 18,18 anfügen, wie es ja Mt hat: Was ich, die Zewört, auf Erden bin, das werde...

Und damit ~~ist~~ klingt vieles an, was aus Erde der 500 Jahrtausende kirchlich der Amt in der Kirche noch nicht gelöst scheint. Die Wahrung des Primats und die Mitwirkung der Bischöfe, die Spannung zwischen Papstamt und Bischofsamt, die Gestaltung der Voll. von ÖTK Kirche mit Weltkirchen.

Es kann nie darum gehen, daß das Amt des Petrus und der Primat abgelehnt wird. Aber für die weitere Lage der Einheit wird es entscheidend sein, wie er ausgeübt wird (Praktik) und so die letzte Autorität in der Welt gesehen wird, ist ungewissen. Kaderstatement der amtlichen gegenüber der moralischen Aussage, und eine Entfaltung der Gemeinschaft gegenüber aber dem totalitären Monarchischen, und eine Akzentuierung der dienenden gegenüber der Herrschenden, und eine Pflege der Subsidiarität gegenüber der alles konzentrierenden Macht.

Es steckt in diesem Evangelium am Ende dieses Jahrtausends viel an Anliegen, Problemen, Spannungen, Aufgaben und Hoffnungen. Das ist dies mit großer Klugheit und Offenheit bewerkstelligt werden - wird für die Weg der Straßen. Denn die Einheit ist entscheidend sein.

Wir werden's nicht lösen.

Aber wir halten uns an das, was Jesus unmittelbar vor nach dem letzten Bischof und Lebewort Mt 18,18 sagt:

Allen, was zwei von euch auf Erden gemeinsam erörtern, werden sie vor meinem himmlischen Vater erhalten. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Und das gilt jetzt.